Kurzanleitung Ballmaschine Spinfire Pro 2

Buchung

Der Einsatz der Ballmaschine ist über unser Buchungssystem wie ein Mitspieler zu buchen (Name: Ballmaschine TA SFK).

Die Ballmaschine steht im Schuppenanbau der Tennishütte.
Der Schlüssel befindet sich in der Tennishütte
Bei auftretenden Funktionsstörungen ist die Maschine stillzulegen und Andreas Szabo oder die Abteilungsleitung zu benachrichtigen.

Aufstellort: Mitte des Platzes knapp hinter der Grundlinie

Der Betrieb ist nur mit drucklosen Tennisbällen gestattet

!!! Achtung !!!

Maschine darf nicht bei nasser Witterung benutzt werden.

Grundsätzlich während des Betriebs nicht vor die Maschine treten.

Für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren ist die Nutzung der Maschine nur unter Aufsicht eines Erwachsenen zulässig.
Kleine Kinder sind der Maschine unbedingt fernzuhalten, wenn diese in Betrieb ist.

Weitere Details zur Betriebssicherheit der Maschine sind der Betriebsanleitung des Herstellers zu entnehmen, diese liegt im Ordner beim Standort der Maschine aus.

Maschine beschleunigt die Bälle auf max. 130 km/h, Vorsicht vor Verletzungen beim ungewollten Auftreffen von Bällen .

Die Stromversorgung erfolgt über eine herkömmliche 220 V Stromversorgung. Der

Schalter am unteren Ende des Bedienfeldes muss auf AC stehen.

Erklärung der Funktionen auf Bedienfeld und Fernbedienung

POWER

Ein-Ausschalttaste; am Ende jeder Session die Maschine ausschalten

MENÜ

Drücken zum Einstellen von **Ballintervall**, **Ballgeschwindigkeit** und **Dra**ll. Anzeige blinkt, Wechsel zwischen den Menüpunkten mit UP und DOWN Taste, Verändern der Einstellungen durch Drücken der LEFT und RIGHT Tasten. Nach den vorgenommenen Änderungen zum Speichern wieder MENÜ Taste drücken.

FEED

Startet und stoppt den Ballauswurf

UP und DOWN (Pfeiltasten)

Regelung der **Ballhöhe**, nur wenn MENÜ nicht blinkt

LEFT und RIGHT (Pfeiltasten)

Regelung der **Wurfbreite**, nur wenn MENÜ nicht blinkt

VERTICAL

Regelung der **Balltiefe**. Die Maschine wirft abwechselnd kurz und weit. Zuerst den kürzesten Ballwurf einstellen (z.B. bei Aufschlag-/T-Linie) und dann VERTICAL Taste drücken. Maschine wirft abwechselnd an die Aufschlaglinie und an die Grundlinie.

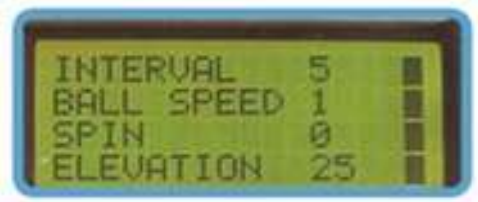
HORIZONTAL

Regelung der **Wurfbreite.** Die Maschine wirft abwechselnd links und rechts.

Taste einmal drücken: weite Auslenkung innerhalb der Einzelfeldlinien

Taste zweimal drücken: mittlere Einstellung

Taste dreimal drücken: keine Auslenkung



RANDOM

VERTICAL und HORIZONTAL Taste nacheinander drücken. Zufällige Ballauswürfe in Länge und Breite

DRILL

Wechsel zwischen Vorhand- und Rückhandseite.

Taste einmal drücken: weite Auslenkung innerhalb der Einzelfeldlinien

Taste zweimal drücken: mittlere Einstellung

Taste dreimal drücken: enge Auslenkung

Taste viermal drücken: keine Auslenkung

Funktion ist auch mit VERTICAL zu verwenden

FEED

Ballwurf aus/ein

SLEEP

Stromsparmodus z.B. während des Balleinsammelns

FEED ON (nur Bedienfeld)

Wenn Anzeige leuchtet, wirft die Maschine Bälle aus

Tipps und Tricks

- Maschine am empfohlenen Platz aufstellen
- Bei erstmaligen Gebrauch auf extreme Einstellungen verzichten
- Bei Veränderung einer Einstellung ändert sich der Ballwurf schon erheblich. Bei Korrekturen von Ballhöhe und Balllänge immer auch die anderen Einstellungen anpassen. Bälle landen sonst im Netz oder ausserhalb vom Zaun
- Die aktuellen Einstellungen sind nur am Bedienfeld abzulesen. Veränderungen mit der Fernbedienung am besten am Bedienfeld verfolgen/kontrollieren

Intervall	Einstellung 0 bis 20	bei max. Einstellung 1 Ball alle 2-3 sec
Ballgeschwindigkeit	0 bis 20	ca. 32 bis 130 km/h
Drall	-10 bis +10	höchster Rückwärtsdrall bis max. Topspin
Ballhöhe	0 bis 200	200 bei Lobs
Vertical		abwechselnder Ballwurf zwischen Aufschlag- und Grundlinie
Horizontal	Wide Medium	willkürlicher Ballwurf bis max. Auslenkung zwischen den Einzelbegrenzungslinien willkürlicher Ballwurf mittlere Auslenkung
Random (Horizontal + Vertical)		zufälliger Ballauswurf mit unterschiedlichen Tiefen und Weiten bei Aktivieren der Tasten Vertical und Horizontal nacheinander
Drill	Wide	abwechselnder Ballwurf auf Vorhand- und Rückhandseite zwischen den Einzelbegrenzungslinien
	Medium	abwechselnder Ballwurf auf Vorhand-/ Rückhand mit geringerer Auslenkung
	Narrow	abwechselnder Ballwurf auf Vorhand-/ Rückhand mit geringer Auslenkung
Drill + Vertical		abwechselnder Ballwurf Vorhand-/Rückhand mit unterschiedlicher Länge